

586017-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Installation von Lüftungsanlagen – Erneuerung der Lüftungsanlagen im Erlebnisbad Maya mare in Halle (Saale)

OJ S 190/2024 30/09/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Maya mare GmbH & Co. KG

E-Mail: info@mayamare.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erneuerung der Lüftungsanlagen im Erlebnisbad Maya mare in Halle (Saale)

Beschreibung: Das im Jahr 1999 eröffnete Erlebnisbad Maya mare in Halle (Saale) verfügt über eine Wasserfläche von 1.331 m² mit 4 Wasserrutschen, Wellenbecken, Strömungskanal und weiteren Attraktionen. Daneben gibt es eine Sauna- und Wellnesslandschaft und einen Fitnessclub. Die gesamte Anlage ist im mexikanischen Stil gehalten. Der Auftraggeber beabsichtigt im Jahr 2025 zahlreiche Maßnahmen zur Attraktivierung und Modernisierung des Erlebnisbades durchzuführen. Es sind folgende Sanierungs- und Umbauarbeiten auszuführen: Die drei Lüftungsanlagen für den Schwimmhallenbereich und die Lüftungsanlage für den Saunabereich, welche sich in der Technikzentrale im Untergeschoß befinden sowie die Lüftungsanlage Wellness und die Zu- und Abluftanlagen für den Küchenbereich, welche sich auf dem Dach befinden, sind durch neue Lüftungsgeräte zu ersetzen. Dabei sind die Bestandanlagen inkl. kanal- und rohrtechnischen (Heizung) Anschlüsse sowie die Kabelanbindungen (ELT und DDC) bis zu einem praktikablen Übergabepunkt komplett zu demontieren und zu entsorgen.

Kennung des Verfahrens: a3fa55cd-7280-4382-a0e2-ff5ed0eae1a1

Interne Kennung: A 2024/33

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45331210 Installation von Lüftungsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45212212 Bauarbeiten für Schwimmbäder

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: a) Der kostenlose frei zugängliche Download der Unterlagen ist zur ersten Ansicht. b) Unter Verweis auf § 10 VgV weist die Auftraggeberin explizit darauf hin,

dass die Einreichung des Angebotes ausschließlich über das Portal evergabe-online.de zu erfolgen hat. Hierfür ist eine Registrierung auf dem Portal notwendig. Angebote in Papier (per Post), per E-Mail, per FAX sind nicht zulässig und können nicht berücksichtigt werden. c) Noch nicht bei www.evergabe-online.de registrierte Teilnehmer haben eigenverantwortlich während des Verfahrens dafür Sorge zu tragen, dass sie sich über etwaige Änderungen der Unterlagen bzw. sonstige Informationen über das Portal informieren. d) Anfragen sind möglichst über das Portal: evergabe-online.de an die Auftraggeberin zu richten. Es erfolgt keine mündliche Beantwortung von Fragen. e) Die von der Auftraggeberin ausgereichten Unterlagen sind zu verwenden. f) Unterlagen sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung g) Soweit eine rechtsverbindliche Unterschrift gefordert wird, ist diese durch den Vertretungsberechtigten des Bewerbers/Bieters zu leisten. Handelt es sich bei dem Unterzeichner nicht um den aus öffentlichen Registern wie z. B. dem im Handelsregister benannten Vertretungsberechtigten ist die Unterschriftsbefugnis mittels gesonderter Vollmacht nachzuweisen. Allgemeiner Hinweis: bei elektronischen Vergabeverfahren ersetzt die Textform die händische Unterschrift (Angabe des Namens des Vertretungsberechtigten). In der Unterschriftenzeile ist der Name des Bewerbers/Bieters und die Person anzugeben, die die Erklärung für das Unternehmen abgibt. h) Kosten für die Erstellung der Unterlagen werden nicht erstattet. i) Nebenangebote sind nicht zugelassen. j) Die Teilnahme von Bietern an der Öffnung der Angebote ist ausgeschlossen. k) Bei Bewerber/Bietergemeinschaften sind die einzelnen Mitglieder der Bewerber/Bietergemeinschaft zu benennen. (A6). Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften sind von jedem Mitglied folgende Unterlagen einzureichen: A8 Vertraulichkeitserklärung A7 Handelsregisterauszug (nicht älter als 6 Monate) A9.2 Eigenerklärungen TVergG LSA A11 Eigenerklärung §123, 124 GWB A11.1 Eigenerklärung Sanktionen A12 Versicherungsnachweis l) Die Auftraggeberin behält sich vor, fehlende, unvollständige und/oder fehlerhafte Nachweise, Unterlagen und Erklärungen unter angemessener Fristsetzung bei den Bewerbern/Bietern nachzufordern. Ebenso behält sich die Vergabestelle vor, die Bestätigung der gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise bzw. Originale der eingereichten Kopien zu verlangen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: daneben weitere Ausschlussgründe, welche sich aus den Vergabeunterlagen ergeben. Diese sind: => Anlage A9.2 Eigenerklärungen TVerG LSA => Anlage A 11 Eigenerklärung (§§123,124 GWB) => Anlage A11.1 Eigenerklärung Sanktionen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Erneuerung der Lüftungsanlagen im Erlebnisbad Maya mare in Halle (Saale)
Beschreibung: Das im Jahr 1999 eröffnete Erlebnisbad Maya mare in Halle (Saale) verfügt über eine Wasserfläche von 1.331 m² mit 4 Wasserrutschen, Wellenbecken, Strömungskanal und weiteren Attraktionen. Daneben gibt es eine Sauna- und Wellnesslandschaft und einen Fitnessclub. Die gesamte Anlage ist im mexikanischen Stil gehalten. Der Auftraggeber beabsichtigt im Jahr 2025 zahlreiche Maßnahmen zur Attraktivierung und Modernisierung des Erlebnisbades durchzuführen. Es sind folgende Sanierungs- und Umbauarbeiten auszuführen: Die drei Lüftungsanlagen für den Schwimmhallenbereich und die Lüftungsanlage für den

Saunabereich, welche sich in der Technikzentrale im Untergeschoß befinden sowie die Lüftungsanlage Wellness und die Zu- und Abluftanlagen für den Küchenbereich, welche sich auf dem Dach befinden, sind durch neue Lüftungsgeräte zu ersetzen. Dabei sind die Bestandanlagen inkl. kanal- und rohrtechnischen (Heizung) Anschlüsse sowie die Kabelanbindungen (ELT und DDC) bis zu einem praktikablen Übergabepunkt komplett zu demontieren und zu entsorgen. => zu Planungsfabrikat Menerga oder gleichwertig: Die in den Vorbemerkungen und in den einzelnen Positionen aufgeführten Anlagenqualitäten und -konfigurationen sowie energetischen Kennzahlen stellen Mindestanforderungen der Lüftungsgeräte dar. Detaillierte Gerätedaten und Anlagenzeichnungen sowie ein Anlagen-Schema einschließlich Darstellung aller regelungstechnischen Anschlüsse sind zwingend zum Nachweis der geforderten Leistungsdaten und Geräteabmessungen bei Fabrikatswechsel dem Angebot beizulegen und durch den AN die Gleichwertigkeit nachzuweisen.
Interne Kennung: A 2024/33

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45331210 Installation von Lüftungsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45212212 Bauarbeiten für Schwimmbäder

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 21/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 17/10/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Der Bieter hat seine Eignung anhand der unter Ziffer 5.1.9 aufgeführten Nachweise zu führen. b) Die persönliche Lage des Bieters ist mit Abgabe des Angebotes wie folgt nachzuweisen: aktueller Auszug aus dem Handelsregisterauszug oder eine gleichwertige Urkunde oder Bescheinigung einer zuständigen Verwaltungsbehörde oder eines Gerichts des Herkunftslandes des Bewerbers, soweit aufgrund der Unternehmensform des Bieters eine Eintragung vorgesehen ist (nicht älter als 6 Monate), maßgeblich ist der vorliegend benannte Termin für die Einreichung der Angebote), (A7) c) Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 VHB Bund (A9) - Eignungsnachweise, welche über entsprechende Präqualifizierungsverfahren erworben wurden, werden zugelassen, der Bieter hat insofern die entsprechenden Zugangsnummern mitzuteilen. d) Der Bieter hat mit Angebotsabgabe unter Verwendung der Anlage A13 Nachunternehmer die Leistungen

anzugeben, die mittels Nachunternehmereinsatz erbracht werden sollen. e) Soweit bereits zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe entsprechende Verpflichtungen in Bezug auf Nachunternehmer vorliegen, die zum Einsatz kommen sollen, können die Nachweise nach Ziffer 5.1.9 für die Nachunternehmer einschließlich entsprechender Verpflichtungserklärungen nach Anlage A14 mit dem Angebot vorgelegt werden. f) Soweit nicht bereits mit dem Angebot vorgelegt, wird der Auftraggeber für notwendig erachtete Nachweise nach Ziffer 5.1.9. einschließlich der Verpflichtungserklärung nach Anlage A14 in Bezug auf Nachunternehmer nachfordern.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre unter Verwendung Formblatt 124 (A9), der Umsatz bezüglich vergleichbarer Leistungen muss mindestens das Zweifache des vom Bieter angebotenen Auftragswertes betragen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Angabe in Anlage A9 (Formblatt 124) oder Nachweis über Präqualifizierungsverzeichnisse (siehe unten) b) Eigenerklärung über vergleichbare Referenzprojekte in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren unter Angabe der in A9.3 aufgeführten Punkte Vergleichbarkeit wird angenommen, wenn: - es sich um Projekte im Bereich Neubau und Sanierung von Lüftungsanlagen in öffentlichen Schwimmhallen handelt. - es sich um Projekte handelt, die innerhalb der letzten 3 Kalenderjahre (2021, 2022 und 2023) ausgeführt wurden (Abnahme ist erfolgt) Mindestens 1 vergleichbare Referenz muss unabhängig davon, ob der Bieter im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen ist mit dem Angebot eingereicht werden. Ergänzende Hinweise sind der Datei A1 als auch den Unterlagen des A Ordners zu entnehmen. Die Auftraggeberin behält sich Nachforderungen vor.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/10/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=717092>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=717092>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: a) Nachweis bestehender Haftpflichtversicherung (Anlage A12) Mindestdeckungssumme über je mindestens 2 000 000 EUR für

Personenschäden und für Sach- und Vermögensschäden bei einem in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr für die gesamte Vertragsdauer, Erklärung zur Erhöhung bei Bedarf im Auftragsfall ist ausreichend. b) Vertragserfüllungs- und Gewährleistungsbürgschaft gemäß Formblättern 421 (Anlage A18), 422 (Anlage A19), soweit zutreffend: Abzahlungs-/Vorauszahlungsbürgschaft gemäß Formblatt 423 (Anlage A20)

Frist für den Eingang der Angebote: 04/11/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich die Nachforderung von Unterlagen vor.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/11/2024 10:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter sind bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: - gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter, - zum Nachweis des Vorliegens einer Bietergemeinschaft muss eine ausdrückliche schriftliche Erklärung der Bietergemeinschaft unter Angabe der Rechtsform im Original unter Verwendung der Anlage A6 eingereicht werden, in dem die Mitglieder der Bietergemeinschaft benannt werden sowie dasjenige Mitglied der Bietergemeinschaft, welches die Bietergemeinschaft im vorliegenden Verfahren gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Diese Bietergemeinschaftserklärung muss von sämtlichen ihrer Mitglieder rechtsverbindlich im Original unterzeichnet werden und im Original vorliegen.

Finanzielle Vereinbarung: Zahlungen werden elektronisch geleistet

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Sachsen-Anhalt beim Landesverwaltungsamt Halle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinweis auf § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Maya mare GmbH & Co. KG
Registrierungsnummer: 186827145
Stadt: Halle (Saale)
Postleitzahl: 06108
Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Land: Deutschland
E-Mail: info@mayamare.de
Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Sachsen-Anhalt beim Landesverwaltungsamt Halle
Registrierungsnummer: -
Stadt: Halle (Saale)
Postleitzahl: 06130
Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de
Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 46f8a13f-f4a7-429a-8fb6-b41e41890f66 - 04

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/09/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 586017-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 190/2024

Datum der Veröffentlichung: 30/09/2024